

Literaturliste zur Morphologischen Musiktherapie

Stand April 2012

Behandlungsschritte

- Diersen, Marita** (2002): ... und dann löst Musik ja auch noch was aus ... „ - Darstellung einer Gruppenmusiktherapie unter morphologischen Aspekten. *1
- Esch, Anke** (1993): Der süße Brei. – Die Musik und was sie gestaltet. Eine Falldarstellung aus der Einzelmusiktherapie im Austausch mit einem Märchen. In: Hamburger Jahrbuch zur Musiktherapie und intermodalen Musiktherapie, Bd.3; Hrsg.: H.-H. Decker-Voigt. Eres, Bremen
- Grootaers, Frank G.** (2001): Bilder behandeln Bilder. Musiktherapie als angewandte Morphologie, LIT, Münster. 2. Auflg. 2004
- Guth, Hannelore** (2002): Das Geheimnis des Selbst. Musiktherapie mit einem hörgeschädigten Zwillingsskind. Falldarstellung *1
- Haubitz, Sabine** (2001): Vergleichende Untersuchung zum Verlauf zweier Musiktherapiegruppen in der Psychiatrie * 1
- Irlle, Barbara/ Müller, Irene** (1996): Raum zum Spielen – Raum zum Verstehen. Musiktherapie mit Kindern. LIT, Münster.
- Maurer, Ulrike** (1992): Möglichkeiten und Grenzen der Gruppenmusiktherapie mit verhaltensauffälligen Kindern. *2
- Reinhard, Wendi** (1994): Felix, 38 Jahre. Falldarstellung mit Hilfe der vier Behandlungsschritte der morphologischen Musiktherapie. In: MU, 3/1994
- Schäfer, Annette** (1996): Die zerschlagene Trommel. Musiktherapie mit einem zwangsneurotischen Jugendlichen. *2
- Studemann, Katrin** (2005) „...und niemand wagte hinein zu gehen ...“ eine Falldarstellung aus der Musiktherapie im Austausch mit dem Märchen „Rapunzel“ aus tiefenpsychologischer Sicht. *1
- Tüpker, Rosemarie** (1996b): Stichworte: *Leiden-Können, Methodisch-Werden, Anders-Werden, Bewerbstelligen, Forschungsmethodik, Sexueller Mißbrauch*. In: Lexikon Musiktherapie. Hrsg.: H.-H. Decker-Voigt. Hogrefe, Göttingen. *5, Bd.5
- Tüpker, Rosemarie** (1996c): Nichts ist ohne Grund. Musiktherapie bei funktionellen Störungen. In: Konzeptentwicklung musiktherapeutischer Praxis und Forschung. Hrsg.: R. Tüpker. LIT, Münster. *5, Bd.2
- Tüpker, Rosemarie** (1996d): Ich singe, was ich nicht sagen kann. Zu einer morphologischen Grundlegung der Musiktherapie. (1. Auflage: 1988.) Überarbeitete und erweiterte Neuauflage. LIT, Münster.
- Tüpker, Rosemarie** (2001c): Morphologisch orientierte Musiktherapie. In: Schulen der Musiktherapie. Hrsg. Hans-Helmut Decker-Voigt, Ernst Reinhard Verlag, München Basel 2001. *5, Bd.2
- Tüpker, Rosemarie** (2004) “Morphological Music Therapy”. In: Nordic Journal of Music Therapy, 13/1, 82-92
- Tüpker, Rosemarie** (2007) „Morphologische Musiktherapie mit Kindern“ (mit Bernd Reichert) in Stiff/Tüpker (Hg.) Kindermusiktherapie – Richtungen und Methoden, Vandenhoeck & Ruprecht. Göttingen, 142-174

Hinweise:

- *1 Diplomarbeiten des Zusatzstudienganges Musiktherapie der Universität Münster (Bestellservice)
- *2 Diplomarbeiten des Zusatzstudienganges Musiktherapie der Universität Münster (Bibliothek)
- *3 Diplomarbeiten des Aufbaustudienganges Musiktherapie der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Hamburg.
- *4 Diplomarbeiten des Psychologischen Instituts II der Universität Köln.
- *5 Musiktherapie in Praxis, Forschung und Lehre. Habilitation 2005 Dortmund
enthält andernorts veröffentlichte Aufsätze bis Sommer 2004 und kann in 4 themenzentrierten Einzelbände als pdf bestellt werden über www.uni-muenster.de/Musiktherapie unter Literatur
→ Bestellservice
- *6 http://www.sub.unihamburg.de/opus/volltexte/2009/3954/pdf/Dissertation_Kunkel_Teil_1.pdf
http://www.sub.uni-hamburg.de/opus/volltexte/2009/3954/pdf/Dissertation_Kunkel_Teil_2.pdf
- *7 kann als pdf bestellt werden über www.uni-muenster.de/Musiktherapie unter Literatur → Bestellservice

Bezugsadresse der *Einblicke*: Hrsg.: DBVMT/BKM, c/o Hanna Schirmer, Weinmeisterhornweg 105, 13593 Berlin

Bezugsadresse der *Materialien zur Morphologie der Musiktherapie (MMM)*:
IMM Münster, Goldstr. 58, 48565 Münster.